

24 Zeichen, die für einen gefährlich nahen Krieg im Mittleren Osten sprechen

Quelle: <http://worldviewweekend.com/worldview-times/article.php?articleid=7972>

6. Februar 2012 von Michael Synder

<http://endoftheamericandream.com/>

Ist 2012 das Jahr, in dem wir einen großen Krieg im Mittleren Osten sehen werden? Seit Jahren hören wir schon von den immer größer werdenden Spannungen im Mittleren Osten, und seit Jahren hören wir Politiker, die ihre Besorgnis über das iranische Atomprogramm zum Ausdruck bringen. Nun scheinen die Dinge wirklich ihren Siedepunkt erreicht zu haben. Allein in den letzten Tagen hat die US-Regierung neue strenge Sanktionen gegen den Iran verhängt und hat die US-Botschaft in Syrien schließen lassen.

Die Wahrheit ist, dass wir einem großen Krieg im Mittleren Osten gefährlich nahe kommen.

Wird Israel zu irgendeinem Zeitpunkt in den nächsten Monaten nun doch den Iran angreifen?

Wird das amerikanische Militär in den schnell eskalierenden Konflikt im Landesinneren von Syrien intervenieren?

Wenn ein großer Krieg ausbricht, könnte der Öl-Preis raketenartig in die Höhe schießen, und es besteht die Gefahr, dass sich dieser Krieg sehr schnell ausbreiten könnte. Die Hisbollah hat bereits angekündigt, dass sie Syrien zur Seite stehen wird, und das Gleiche gilt für die Hamas. Russland und China haben beide gesagt, dass sie entschieden gegen eine Militäraktion

Amerikas gegen den Iran und Syrien sind und haben sogar darauf hingewiesen, dass sie möglicherweise dabei mithelfen werden, diese Länder zu verteidigen. Da diese großen Staaten sich dazu bereit erklären zu intervenieren, besteht die Möglichkeit, dass sich daraus ein Dritter Weltkrieg entwickelt. Wollen wir hoffen, dass es niemals dazu kommt; aber da die Welt jetzt gerade so instabil ist, weiß man nie, was passieren kann.

Was den Krieg jetzt so wahrscheinlich werden lässt, ist die Tatsache, dass keiner einen Rückzieher macht. Der syrische Präsident Bashar Assad hat geschworen, dass er niemals zurücktreten wird. Der amerikanische Präsident Barack Hussein Obama sagt, dass es nur eine Frage der Zeit sei, bis Assad zum Rücktritt gezwungen werden würde und dass kein anderes Ergebnis akzeptabel sei.

Der Iran hat geschworen, dass er sein Atomprogramm niemals aufgeben wird. Amerika glaubt, dass wenn dem Iran erlaubt würde, eine Atomwaffe zu bauen, dies eine fundamentale Bedrohung für die Weltsicherheit wäre.

Israel glaubt, dass wenn dem Iran erlaubt würde, eine Atomwaffe zu bauen, dies eine fundamentale Bedrohung für die Existenz der Nation Israel wäre.

Wenn also niemand von seinem Standpunkt abweicht, was wird dann geschehen? Ich glaube, wir wissen alle, was dann passiert.

Hier habe ich einmal 24 Zeichen zusammengetragen, die zeigen, dass wir gefährlich nahe an einem großen Krieg im Mittleren Osten sind:

1.

Amerika hat neue harte Sanktionen gegen den Iran verhängt. Einige davon richten sich direkt gegen die iranische Zentralbank. In der Vergangenheit hat

sich gezeigt, dass härtere Sanktionen immer ein Vorspiel zum Krieg waren, und die Obama-Administration will sagen können, dass „alle anderen Alternativen ausgeschöpft wurden“, bevor sie einen Krieg anfängt.

2.

Die EU hat angekündigt, dass alle Importe von Erdöl aus dem Iran ab 1. Juli 2012 verboten sein werden.

3.

Die amerikanische Botschaft in Syrien ist geschlossen worden, und die Obama-Administration hat den syrischen Präsidenten Assad nochmals dazu aufgefordert zurückzutreten.

4.

Amerika hat alle Diplomaten aus Syrien zurückbeordert.

5.

Was den Rücktritt von Präsident Assad angeht, hat Obama deutlich gesagt, wie er das Endresultat sieht:

„Es ist nicht die Frage ob, sondern wann dieser Rücktritt erfolgt.“

Das erinnert sehr an die Worte, die Obama gebrauchte, um Gaddafis Rücktritt anzukündigen, bevor Amerika Luftangriffe auf Libyen flog.

6.

Die amerikanische Außenministerin Hillary Clinton fordert eine „internationale Koalition“, um die Oppositionskämpfer in Syrien zu unterstützen.

7.

Der israelische Verteidigungsminister Ehud Barak sagt, dass der Iran gerade seine Uran-Anreicherungsanlagen in die kürzlich fertiggestellten Untergrund-Bunker verlegt und dass der Punkt, an dem es kein Zurück mehr gibt, schnell näher rückt.

„Die Welt hegt keinen Zweifel daran, dass das iranische Atomprogramm kurz vor der Fertigstellung ist und im Begriff steht, die Immunitätsgrenze zu überschreiten.“

8.

Es gibt Anzeichen dafür, dass Israel einen Angriff auf den Iran in Betracht ziehen könnte, selbst ohne Amerika davon Mitteilung zu machen. Aaron David Miller, einer der Nahost-Friedensunterhändler während der Clinton-Regierung sagte kürzlich Folgendes:

„Es gibt eine zunehmende Besorgnis ... mehr als eine Besorgnis, dass die Israelis, um sich zu schützen, einen Angriff auf den Iran ohne Genehmigung, Vorwarnung und Vorkenntnis durchführen könnten.“

9.

„The Washington Post“ berichtet, dass der amerikanische Verteidigungsminister Leon Panetta glaubt, dass Israel den Iran zu einem Zeitpunkt in den Monaten April, Mai oder Juni angreifen wird.

10.

Der ehemalige Generalstabschef der Israelischen Verteidigungskräfte (IDF) ist sich sicher, dass ein Angriff auf den Iran erfolgreich sein wird.

„Es ist möglich, alle iranischen Anlagen anzugreifen, und ich sage das aus meiner Erfahrung als IDF-Generalstabschef.“

11.

Der Sprecher des amerikanischen Außenministeriums, Mark Toner, sagt, dass die Obama-Administration „sich total dafür engagiert zu verhindern, dass der Iran zu einer Atombombe kommt“.

12.

Barack Hussein Obama unterstrich seine Politik im Hinblick auf den Iran in einer Rede, die er vor kurzem hielt:

„Ich bin mir absolut klar darüber, dass wir alles tun müssen, was wir können, um zu verhindern, dass der Iran zu einer Atombombe kommt und ein nukleares Wettrüsten in einer instabilen Region anfängt.“

13.

Laut „Debkafile“ haben sich Tausende von amerikanischen Truppen auf „zwei strategische Inseln innerhalb der Reichweite des Iran“ begeben.

14.

Der iranische Religionsführer Ayatollah Khamenei redet, als wäre der kommende Krieg schon eine ausgemachte Sache.

„Dieser Krieg wird für Amerika noch zehn Mal schlimmer werden (als für Israel).“

15.

Außerdem scheint Khamenei auch zu glauben, dass der Ausgang des kommenden Krieges bereits feststeht.

„Im Licht der Erkenntnis der göttlichen Verheißung des allmächtigen Gottes werden die Zionisten und der große Satan (Amerika) bald besiegt werden.“

16.

Khamenei hat Israel auch zu einem „Krebsgeschwür erklärt, das herausgeschnitten gehört und das bald herausgeschnitten wird.“

17.

Nach einer Schätzung sind derzeit **200 000 Raketen** auf den Staat Israel gerichtet.

18.

Einige israelische Beamten behaupten, dass der Iran gerade versucht, eine **Langstrecken-Rakete** zu entwickeln, **die Amerika erreichen kann.**

19.

Die Todesziffer aus dem Konflikt des Landesinneren Syriens steigt stetig. Laut „Debkafile“ „hatte am Samstag den 4. Februar 2012 ein kontinuierliches Bombardement begonnen, bei dem es folgende Rekordzahlen gab: 350 Tote

und bis zu 1 300 Verwundete. Dies geschah in dem Homs-Distrikt von Khaldiyyeh“.

20.

Seitdem dieser Konflikt in Syrien begonnen hat, hat es laut UNO fast 6 000 Tote gegeben.

21.

Die Stadt Homs ist zurzeit ein gigantischer Kriegsschauplatz. Das Folgende stammt aus einem jüngsten Artikel von „The Telegraph“:

„Abu Abdu al-Homsi, Sprecher des Syrischen Revolutionsrates, einer Oppositionsgruppe in Homs sagte:

'Wir können die Zahl der Toten auf den Straßen und den eingestürzten Häusern nicht mehr zählen. Jeder, der auf die Straße geht, könnte getötet werden. Da sind Scharfschützen. Eine alte Frau – ihr Sohn wurde auf der Straße erschossen – wollte seinen Leichnam holen und wurde dann ebenfalls tot geschossen.'

22.

Die Russen scheinen es mit der Unterstützung des Assad-Regimes in Syrien sehr ernst zu meinen. Laut „Debkafila“ „halten die Russen weiterhin an der harten Linie gegen den Westen fest, indem sie den Spetsnaz am Schwarzen Meer, einer schnellen Einsatztruppe, den Befehl gegeben haben, sich für den Weg nach Syrien bereit zu machen, um Damaskus zu verteidigen“.

23.

Es wurde berichtet, dass ein Hisbollah-Beamter gesagt hat, dass die Hisbollah Israel angreifen wird, falls Syrien attackiert würde.

24.

Es gibt sogar Anzeichen, dass Saudi Arabien sich gerade hastig auf einen kommenden Krieg vorbereitet. Das Folgende stammt aus einem jüngsten „Debkafile“-Artikel:

„Unsere militärischen Informanten berichten, dass die Saudis diese Woche damit begonnen haben, intensive Kriegsvorbereitungen zu treffen. Viele Streitkräfte werden gerade rund um die saudischen Ölfelder, die Pipelines und Export-Einrichtungen in den Ostprovinzen gegenüber dem Persischen Golf eingesetzt, die von den Raketenabwehranlagen Patriot PAC-3 Rückendeckung bekommen. Amerikanische, britische und französische Kampfbomber sind auf saudischen Luftstützpunkten gelandet, um die Hauptstadt Riad zu sichern.“

Wenn der große Krieg im Mittleren Osten ausbricht, was passiert dann mit der Weltwirtschaft und dem Ölpreis? Es wird prognostiziert, dass der Preis für Benzin in den USA im Frühjahr auf über 4 Dollar pro Gallone ansteigen wird, selbst wenn es nicht zum Krieg im Mittleren Osten kommt.

Um wie viel mehr wird er erst ansteigen, wenn es einen Konflikt mit dem Iran gibt? Heute ist der Iran der drittgrößte Erdöl-Exporteur auf der Welt. Wenn diese Lieferungen abgeschnitten würden, hätte das immense Auswirkungen. Doch der Iran könnte noch einen viel größeren Schaden anrichten, wenn er die Straße von Hormus blockieren würde.

Etwa 20 % aller Ölverkäufe auf der Welt fließen jedes Jahr durch die Straße

von Hormus. Wenn der Iran jetzt damit anfängt, Raketen auf die Öl-Tanker regnen zu lassen, die die Straße von Hormus passieren, dann könnte sich die Weltwirtschaft über Nacht völlig verändern.

Wir leben in einer sehr ungewöhnlichen Zeit, und es dürfte jedem klar sein, dass es in allernächster Zeit keinen andauernden Frieden im Mittleren Osten geben wird.

Gerade jetzt befindet sich die Welt auf einem Weg, der unvermeidlich zu einem großen Krieg im Mittleren Osten führt, und keiner macht Anstalten, sich in irgendeiner Form zurückzunehmen.

Wenn der nächste große Nahost-Krieg ausbricht, wird das die Welt völlig verändern.

Aber was für eine Art von Veränderung wird das sein?

[Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:](#)

[Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT](#)